

Existenzgründung in der Corona Krise?

16.04.2021, 09:48 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Berlin Businessnews*



Existenzgründung in der Krise? Ist das sinnvoll?

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie

Geschlossene Restaurants und Läden, abgesagte Veranstaltungen und potenzielle Gäste, die lieber zu Hause bleiben. Objektiv betrachtet klingt das nicht gerade nach den besten Bedingungen, um sich mit einem Unternehmen selbstständig zu machen. So ist auch die Zahl der Existenzgründungen im vergangenen Jahr zurückgegangen. Viele Existenzgründer haben Ihre Pläne zu Beginn der Corona-Krise auf Eis gelegt. Einige Gründungen seien zwar im zweiten Halbjahr nachgeholt worden. Aber das Fazit ist: Die Gründungstätigkeit war 2020 insgesamt aber dennoch schwächer als im Jahr davor.

Aber auch in Krisensituationen wie der Covid19 Pandemie kann man einen erfolgreichen Start in die Selbständigkeit planen. Die Pandemie muss hier nicht zwingend ein Argument gegen eine Existenzgründung sein. In diesen Zeiten ist vieles in Bewegung und gerade dies könnte ein guter Anlass sein etwas Neues zu beginnen.

Das Gründungsklima hat sich deutlich verbessert

Gefördert etwa durch bekannte Formate wie "Die Höhle der Löwen" ist die Gründermentalität in der breiten Bevölkerung angekommen. Es ist mittlerweile „hip“ sich selbständig zu machen. Die Start-up-Landschaft in Deutschland hat die Corona-Krise laut einer im Januar präsentierten Studie der Beratungsgesellschaft EY bis heute auch recht gut verkraftet. Gelder von Investoren für Gründer fließen weiter.

Die gute Geschäftsidee hängt eng mit Ihrer Persönlichkeit zusammen

Der Konkurrenzdruck als selbständiger Unternehmer ist sehr hart. Eine tolle Idee für die Gründung eines Unternehmens ist für Sie nicht umsetzbar, wenn Sie ungern unter Menschen sind. Eine gute Idee ist nur so viel Wert wie Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, Zeit und Energie zu investieren. Eine gute Idee muss nicht komplett neu sein, sie kann auch ein punktuell vorhandene Bedürfnis befriedigen.

Gibt es am geplanten Standort etwas noch nicht, das an einem andere Ort gut läuft?

Halten Sie die Augen offen und schlagen Sie zu, wenn Sie feststellen, dass Sie eine Idee nicht mehr loslässt. Die wichtigste Anforderung an eine gute Geschäftsidee liegt bei Ihnen selbst. Sind Sie Experte in Bereich Ihrer Geschäftsidee? Haben sie ein großes Interesse am Thema und macht es Ihnen Spaß, in diesem Bereich aktiv zu sein: Dann haben sie die Anforderung bestanden. Wenn das nicht der Fall ist, kann Ihre Existenzgründungsidee noch so gut durchdacht sein, Sie werden Sie höchstwahrscheinlich nicht zum Erfolg führen, weil Sie persönlich nicht dahinter stehen.

Gibt es einen Markt für Ihr Gründungs-Vorhaben?

Neben dem persönlichen Interesse ist das Kundeninteresse der wichtigste Erfolgsfaktor:

- Lösen sie mit Ihrer Geschäftsidee ein Problem für ausreichend viele Menschen?
- Ist Ihre Idee wirklich neu, haben Sie ein Alleinstellungsmerkmal oder gibt es bereits eine Marktsättigung?
- Wie ist die Konkurrenzsituation?

Bevor Sie starten, müssen Sie unbedingt das Potential Ihrer Idee recherchieren. Hierfür ist es notwendig, selbst die nötige Marktforschung betreiben, z.B. bei Verbänden, durch Umfragen, das Einsehen öffentlicher Daten (Statistisches Bundesamt, IHK etc.) oder auch durch den ein oder anderen Testauftrag bei Ihrer Konkurrenz. Ihr Geschäft muss sich langfristig für sie lohnen. Es reicht nicht, wenn Sie mit Ihrer Idee viele Menschen erreichen, diese aber nicht dafür zahlen können / wollen / müssen. Die Rentabilität Ihres Vorhabens ist extrem wichtig. Diese können Sie im Vorfeld nur über einen Businessplan während der Gründungsphase herausarbeiten. Dort stellen Sie die Kosten Ihrer Existenzgründung den geplanten Einnahmen gegenüber. So können Sie sich davor bewahren, früh vor dem finanziellen Aus zu stehen.

Brauchen sie Fachpersonal, um Ihre Idee umzusetzen?

Wenn ja, können sie sich das leisten? Brauchen Sie Maschinen, Küchengeräte, Lagerhallen oder eine besondere Geschäftsausstattung? Wenn ja, können Sie sich das leisten oder ist es möglich, einen Kredit dafür zu bekommen? Gibt es besondere rechtliche Vorschriften oder Zulassungsvoraussetzungen, die Sie erfüllen müssen, um in Ihrem Bereich aktiv zu werden (wie z. B. eine Konzession)?

Ihre Geschäftsidee – unsere Businessplan Beratung

Mit unserer professionellen **Businessplan Beratung** erarbeiten wir die wichtigen Fragen mit Ihnen und gebe Ihnen die richtigen Antworten. Chancen und Risiken werden aufgezeigt und analysiert, die richtigen Maßnahmen speziell im Gründungsprozess geplant und begleitet. Am Ende des Beratungsprozesses sind Sie in der Lage, die Geschicke Ihres Unternehmens völlig selbständig zu lenken und erfolgreich am Markt zu agieren. Nehmen Sie **unverbindlich Kontakt** mit uns auf.

Portrait

Unternehmensberatung in Berlin - Berlin Secretary – Consulting, ist ein junger und dynamischer Dienstleister, in Fragen

der Existenzgründung, laufender Buchhaltung, sowie Marketing, speziell für kleine und mittlere Unternehmen. Mein Name ist Marek Romanowicz und ich bin Staatlich geprüfter Betriebswirt und arbeite als betriebswirtschaftlicher Berater, für Existenzgründer bei Fragen rund um die Geschäftsidee, dem Businessplan, der Finanzierung, sowie der Rentabilität. Zu meinen weiteren Serviceleistungen gehört ein professioneller Buchhaltungsservice, hier unterstütze ich kompetent die Unternehmer bei der täglichen Buchführungspflicht, dem Controlling sowie allen Finanzthemen. Zu meinem zufriedenen Kundenkreis gehören, kleine und mittelständische Unternehmen, Handwerker, Künstler und Freiberufler. Ich helfe ihnen bei der Organisation des neuen Unternehmens sowie bei der Planung Ihrer Marketingstrategie.

News-ID: 1208734 • Views: 463 (Stand: 15.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1208734/Existenzgruendung-in-der-Corona-Krise.html>